



ANFRAGE GEM. § 5 GESCHÄFTSORDNUNG

Absender:

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Rat der Stadt Hagen

Betreff:

Anfrage der Fraktion B90/Die Grünen
hier: Sturmschäden

Beratungsfolge:

13.06.2024 Haupt- und Finanzausschuss

Anfragetext:

Die Schäden die der Sturm am Nachmittag des 29.05.24 angerichtet hat sind noch gut erkennbar und selbstverständlich auch noch nicht vollkommen beseitigt. Es wurden viele Bäume entwurzelt, weitere zur Verkehrssicherung gefällt und es ist anzunehmen das auch noch weitere Folgen werden. Zur besseren Einschätzung der aktuellen Lage ergeben sich für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen die folgenden Fragen:

1. Wie genau sieht die aktuelle Einschätzung zum Schadensbild aus?
2. Gibt es bereits eine Einschätzung zur Höhe der Sturmschäden? Wenn ja, wie sieht diese aus?
3. Wie viele Bäume wurde entwurzelt oder mussten zur Verkehrssicherung gefällt werden? Ist abschätzbar wie viele weitere noch gefällt werden müssen?
4. Gibt es bereits Pläne für Ersatzpflanzungen für die gefällten Bäume? In welchen Zeitraum ist ungefähr mit Nachpflanzungen zu rechnen?



Kurzfassung

entfällt

Begründung

keine

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

sind nicht betroffen

Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung

keine Auswirkungen (o)



An den Oberbürgermeister

Erik O. Schulz

- Im Hause -

04.06.2024

Anfrage für die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 13.06.2024

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Schulz,

wir bitten gem. §5 (1) GeschO, um Aufnahme der folgenden Anfrage auf die Tagesordnung des Haupt- und Finanzausschusses am 13.06.2024.

Sturmschäden

Die Schäden die der Sturm am Nachmittag des 29.05.24 angerichtet hat sind noch gut erkennbar und selbstverständlich auch noch nicht vollkommen beseitigt. Es wurden viele Bäume entwurzelt, weitere zur Verkehrssicherung gefällt und es ist anzunehmen das auch noch weitere Folgen werden. Zur besseren Einschätzung der aktuellen Lage ergeben sich für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen die folgenden Fragen:

1. Wie genau sieht die aktuelle Einschätzung zum Schadensbild aus?
2. Gibt es bereits eine Einschätzung zur Höhe der Sturmschäden? Wenn ja, wie sieht diese aus?
3. Wie viele Bäume wurde entwurzelt oder mussten zur Verkehrssicherung gefällt werden? Ist abschätzbar wie viele weitere noch gefällt werden müssen?
4. Gibt es bereits Pläne für Ersatzpflanzungen für die gefällten Bäume? In welchen Zeitraum ist ungefähr mit Nachpflanzungen zu rechnen?

Mit freundlichen Grüßen

Jörg Fritzsche
Fraktionssprecher
Bündnis 90/Die Grünen im Rat der Stadt Hagen